

Grundsatzfrage: Geld in guten Unterricht investieren?

Beitrag von „silja“ vom 3. Oktober 2011 19:44

Zitat von Silicium

Und genau aus diesem Grund hinkt der Vergleich zwischen Primarlehrern und Gymnasiallehrern. Universitäre Ausbildung ist genau so eine andere Stufe zu den pädagogischen Hochschulen. Genau daraus leite ich doch meinen Anspruch ab.

Das ist großer Quatsch! Als Realschullehrerin habe ich an einer Universität Mathematik und Biologie studiert. In Biologie habe ich zu einem großen Teil die selben Vorlesungen wie die Diplomber besucht und die Übungen waren für Gymnasiallehrer und andere gemeinsam, so wie es auch das Kolloquium war. Ein großer Teil meines Biologiestudiums war mit dem der Gymnasiallehrer also identisch. Weiterführende Vorlesungen in Analysis u.a. habe ich ebenfalls mit den Diplomern gemeinsam besucht (war zwar nicht verpflichtend, ich konnte es mir aussuchen und da hat es sich so ergeben). Natürlich war die Anzahl nicht die gleiche, da ich ja zusätzlich die von dir anscheinend als unwichtig eingestuften Pädagogiksachen machen musste. Jetzt sage mir doch bitte noch einmal, warum ich als RS-Lehrerin mit universitärer Ausbildung "nur" A13 bekomme und keine Chance auf A14 habe?